Erledigt Die peinlichsten Hackintoshauftritte ;)

Beitrag von „Nio82“ vom 13. Januar 2017, 22:03

Ich hatte sicher auch so einige FAILs im Bereich Computer. Doch der einzige an den ich mich richtig erinnern kann ist zugleich auch mein größter. Dieser liegt über 10 Jahre zurück. Mitte 2006, ich hatte mich an einem Freitag Nachmittag dazu entschlossen, meinen damals aktuellen Rechner mal wieder komplett auseinander zu nehmen & zu Reinigen. Gesagt, getan. Ich war mittlerweile schon wieder beim Zusammenbau, da kam unangekündigt mein jüngerer Halbbruder zu besuch. Da wollt ich natürlich schnell Fertig werden. Als ich die Kiste zusammen gebaut & eingeschaltet hatte, lief er komischerweise nicht & gab nur Warnpiepser von sich. Nach 20min Rumprobieren & Fehlersuche wurde ich schon langsam angesäuert, alles war auf dem Mainboard richtig angeschlossen, kein Fehler zu sehen! Da sagte ich mir, scheiß drauf, alle auf Anfang & hab die Kiste nochmal komplett zerlegt. Und beim zerlegen musste ih feststellen das ich die CPU beim Zusammenbau um 9oGrad verdreht auf den Sockel gesteckt hatte, wodurch einige der Pins verbogen waren.

Puh ...achtung Geschicht ist noch nicht zu ende!

...also weiter! Ich versuchte dann vorsichtig die Pins wieder grade zu biegen, was an sich auch funktionierte, bis auf den letzten. Als dieser wieder kurz vor senkrecht war, machte es "Klick!" ...und da war er ab. Am nächsten Montag bin ich dann zum PC Laden direkt gegenüber gegangen, die Verkäuferin sagte mir: Für den Sockel gibts keine neuen CPUs mehr. Aber für den Nachfolger kann ich dir gerne eine Verkaufen." Heiß also auch ein neues Board. Ach & "Boads mit AGP Grafik Slot sind mittlerweile teurer als mit PCIe", als auch noch eine neue Grafikkarte. Ich hab am ende für diese kleine Unachtsamkeit über 450,-€ bezahlt.

...Mensch bin ich glücklich das die Pins bei den modernen Intel CPUs im Sockel sitzen & nicht mehr an der CPU!